

# Restaurierung des Fürstenbades

Jugendstilverein hat sich viel vorgenommen und sucht weiter engagierte Mitstreiter

**Bad Nauheim** (pm). Die Jahreshauptversammlung des Jugendstilvereins wurde im historischen Ambiente des Badehaus 7 im Sprudelhof durchgeführt. Zur Tagesordnung gehörte nicht nur die Neuwahl des Vorstands, sondern auch die Schilderung der Aktivitäten des Vereins. Aber zuvor wurde der Erste Vorsitzende Andreas Hilge mit großer Mehrheit in seinem Amt bestätigt, der bisherige zweite Vorsitzende Hermann Pfeifer kandidierte nicht mehr und wurde unter Applaus mit Dank und Anerkennung seiner Arbeit verabschiedet. Für dieses Amt stellte sich Hiltrud Hölzinger zur Verfügung. Paola Castellano-Weisser und Eva Feyrerabend begleiten weiterhin ihre bisherigen Ämter im Vorstand, der Kreis der Beisitzerinnen und Beisitzer mit Christa Decker und Klaus Michael Jacob wurde durch die Wahl von Ingrid Stroh und Hanne Kremin erweitert.

Andreas Hilge nannte in seinem Rückblick auf die Projekte und Veranstaltungen des Vereins als besonderen Höhepunkt die Ausstellung »Badekultur von der Antike bis in die Neuzeit« im Herbst 2017, die eine außergewöhnlich hohe Zahl von Besuchern nicht nur aus ganz Deutschland sondern auch aus vielen europäischen Ländern verzeichnen konnte. Die Ausstellung stand unter der Schirmherrschaft des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouvier, der von der Staatsministerin Lucia Puttrich vertreten wurde.

Für den Spätsommer dieses Jahres ist eine weitere Ausstellung in Arbeit, diesmal mit dem Frankfurter Künstler Clemens Erlenbach, der seine stimmungsvollen und akribisch gezeichneten Impressionen von u. a. Jugendstil-Architektur zeigen wird.

## Hohe fünfstellige Summe

Ein weiterer Punkt des Rückblicks war die



Der neue Vorstand (v.l.): Paola Castellano-Weisser, Eva Feyrerabend, Hanne Kremin, Andreas Hilge, Hiltrud Hölzinger, Klaus-Michael Jacob, Ingrid Stroh und Christa Decker. (Foto: pv)

Veranstaltungen im Sprudelhof selbst und der Teilnahme an kulturellen Ereignissen in der Stadt gab Andreas Hilge einen Überblick. All dies sei nach wie vor nur möglich durch die Hilfe und den Einsatz von ehrenamtlich tätigen Mitgliedern – so Andreas Hilge, der in diesem Zusammenhang auch von dem Bedarf an weiterer personeller Unterstützung sprach. Zu den vielfältigen Aktivitäten des Vereins zählt insbesondere die Arbeit an einem Konzept für ein Jugendstil-

sein. Hilge berichtete von Zuwendungen im hohen fünfstelligen Bereich, die der Verein zur Wiederherstellung bereit hält. Die Restaurierung wird gemeinsam mit der Stiftung Sprudelhof und dem Landesdenkmalamt durchgeführt. Der Vorsitzende dankte den vielen Helfern der verschiedenen Veranstaltungen, dem Mode- und Büroteam, der Arbeitsgruppe Fürstenbad und besonders der Gartenmannschaft, durch deren Einsatz mit neuer Bepflanzung und Aufräumarbeiten der